

Klarinettenkonzert

Werktitel: Klarinettenkonzert

KomponistIn: [Furrer Beat](#)

Entstehungsjahr: 2019–2020

Dauer: 20m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Soloinstrument(e) Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: Kl - 2/2/2/2- 2/2/2/1 - 2 Perc - 1/1/2/2/2

Solo: [Klarinette](#) (1)

[Flöte](#) (2), [Oboe](#) (2), [Klarinette](#) (2), [Fagott](#) (2), [Horn](#) (2), [Trompete](#) (2), [Posaune](#) (2),
[Tuba](#) (1), [Perkussion](#) (2), [Violine](#) (2), [Viola](#) (2), [Violoncello](#) (2), [Kontrabass](#) (2)

ad Flöte: 2. auch Bassflöte

ad Klarinette: 2. auch Bassklarinette

ad Fagott: 2. auch Kontrafagott

Schwierigkeitsgrad: 5

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Klarinettenkonzert

Verlag/Verleger: [Bärenreiter-Verlag](#)

Bezugsquelle: [Bärenreiter-Verlag](#)

PDF-Preview: [Bärenreiter-Verlag](#)

Beschreibung

"Einem eng verwandten und doch grundverschiedenen Instrument widmet Beat Furrer sich in seinem neuen Werk für Klarinette und Ensemble für das Ensemble intercontemporain. Darin geht es ihm um die „Linie der Klarinette, um die Erscheinung dieses Soloinstruments. Alles wird Teil dieser Linie.“ Die Aufsplitterung der Solostimme in ganz verschiedene Klangqualitäten vollzieht sich in der ersten Phase des Werks. Die Klarinette wird in ihrer linearen Bewegung

durch einzeln hinzutretende Instrumente verfärbt. Im großformalen Ablauf vollzieht sich ein Auffächern der Solostimme in komplexe klangliche Strukturen. Zwei Strukturen sind ineinander geführt, eine linear verlaufende und eine „kaleidoskopische“. Auf eine Verschiebung der Zeitlichkeiten zielt dieses Ineinander vielfacher Schichten. Das Stück entwickelt sich hin zu einem Unisono, in eine Quasi-Kadenz am Schluss, in der das ganz Ensemble in der Linie der Klarinette aufgeht."

MLM. In: [t]akte 2/2019, abgerufen am 16.4.2020 [<https://www.takte-online.de/zeitg-musik/detailansicht-zeitg-musik/artikel/innere-stimmen-zwei-neue-werke-von-beat-furrer/index.htm>]

Auftrag: [*Ensemble InterContemporain*](#) und des SWRParaph

Uraufführung (1. Satz)

20.10.2019 - Donaueschingen (Deutschland), Donauhallen - Mozartsaal (11:00 Uhr)

Veranstaltung: [*Donaueschinger Musiktage*](#)

Mitwirkende: Jérôme Comte (Klarinette), [*Ensemble InterContemporain*](#), Matthias Pintscher (Leitung)

Uraufführung (ganzes Werk)

18.12.2020 - Berlin (Deutschland), Pierre Boulez Saal

Mitwirkende: Martin Adámek (Klarinette), [*Ensemble InterContemporain*](#), Matthias Pintscher (Leitung)